



Unter dem Motto „Kinder am Werk“ zeigen wir 2019 auf unseren Monatsprogrammen Bilder aus den Projekten „Drucksache“, „Rad ab“ und „Papier trifft Pappe“ von Kultur & Spielraum e.V. in der Kinder-Jugendkulturwerkstatt im Kutschertrakt der Seidlvilla.

Kulturzentrum Schwabing

Der gemeinnützige Verein Seidlvilla e.V. ist der Träger der unabhängigen und überparteilichen Einrichtung. Seine Aufgabe ist es, dieses Forum für kulturelle, soziale und bürgerschaftliche Belange vielfältig zu beleben und das Interesse für Stadtteilkultur anzuregen und in Bewegung zu halten.

Eigentümerin der Seidlvilla ist die Landeshauptstadt München. Sie fördert das Kulturzentrum mit einer jährlichen Zuwendung.



Seidlvilla
Kulturzentrum Schwabing
Nikolaiplatz 1b
80802 München
Spendenkonto 8835400
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00
BIC BFSWDE33MUE
IBAN DE0970020500008835400

www.seidlvilla.de
die Seidlvilla im Internet

Die Seidlvilla ist für Rollstuhlfahrer/innen barrierefrei zugänglich!

Geschäftsführung
Johanna Brechtken
Heike Frey (Stellvertretung)
Telefon 33 31 39
Fax 34 02 95 66
info@seidlvilla.de
Montag - Freitag 10 - 12 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Büro und Hausmeisterei
Cornelia Radtke
Georg Altmann
Thomas Menzel

Vorstand des Seidlvillaverins e.V.
Herta Dihm-Grosch
Annette Fischer
Florian Hockel
Martin Kolb
Gerhard Peipp

Nachbarschaft Schwabing
Dorothee Fichter
Angelika Gneist
Telefon 39 82 99
Fax 38 38 01 26
nachbarschaft@seidlvilla.de
Mo, Do 10 - 12 Uhr
Mi, Fr 15 - 17 Uhr

Regelmäßige Angebote der Nachbarschaft Schwabing
Mittwochscafé
Mittwoch 14 - 17 Uhr
Deutsch-Konversation
Mittwoch 14.30 - 16 Uhr
Donnerstag 9.30 - 11 Uhr
Literaturkreis LesArt
1. Mittwoch i.M. 17 Uhr
Bridge
Donnerstag 14 - 17 Uhr
Still-Gruppe
einmal monatlich Fr 10 Uhr
OASE - Treff für Alleinerziehende und ihre Kinder
2. Sa i. M. 15 - 17 Uhr

Kultur & Spielraum e.V.
Telefon 34 16 76
Fax 34 16 77
Hansjörg Polster
info@kulturundspielraum.de
www.kjw-seidlvilla.de
Typo & Text - Grafikwerkstatt für Kinder und Jugendliche immer Freitag und Samstag 14.30 - 18 Uhr

Münchner Volkshochschule
Mara Adanir-Leone
Mo 13 - 18 Uhr
Do 13 - 17 Uhr
Fr 8.30 - 13 Uhr
Telefon 48006-6915
mara.adanir-leone@mvhs.de

Urbanes Wohnen e.V.
Telefon 34 63 73
Fax 34 63 72
sv@urbanes-wohnen.de
Sprechstunde nach Vereinbarung per Telefon oder E-Mail

Deutscher Werkbund Bayern e.V.
Telefon 34 65 80
Fax 39 76 40
bayern@deutscher-werkbund.de
Termine nach Vereinbarung

Gruppen/Initiativen aus dem non-profit- oder Selbsthilfe-Bereich, die Interesse an der Nutzung eines Raums haben, melden sich bitte bei der Geschäftsführung!

Bezirksausschuss 12 Schwabing - Alte Heide - Freimann
Sprechstunde Mi 17.30 Uhr

Fotoclub Spectrum München
clemens@knoerzer.de
1. u. 3. Mo i.M. 18.30 Uhr

Dt. Juristinnenbund Regionalgruppe München
www.djb.de
2. Montag i.M. 19.30 Uhr

Handwerk am Donnerstag
offene Werkstatt für Jugendliche und Erwachsene
marx.sabine@hotmail.com
Donnerstag 18 - 21 Uhr
Gebühr EUR 10,- + Material
Bitte Anmeldung per Email!

Mensa e.V.
offene Spielgruppe
www.mensa.de
1. Sonntag i.M. 13 Uhr

Mieter helfen Mietern e.V.
Münchner Mieterverein
Telefon 444 8820
www.mhmmuenchen.de
Dienstag 18 - 19 Uhr

MIR - Zentrum russischer Kultur e.V.
Telefon 52 96 73
www.mir-ev.de
Montag 15 - 17 Uhr

Montagswerkstatt
www.montagswerkstatt.de
1. Freitag i.M. 15 - 17 Uhr

Nietzsche-Forum München e.V.
www.nietzsche-forum-muenchen.de
Termine s. Programm

Die Philosophen e.V.
www.die-philosophen.de
Termine s. Programm

Repair-Café
info@repaircafe-schwabing.de
1. Sonntag i.M. 14 - 17 Uhr

Schwabinger Schreibwerkstatt
s.g.ritter@t-online.de
Termine s. Programm

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker
Telefon 55 56 85
Mittwoch 19.30 Uhr

Selbsthilfegruppe Akustikus Neurinom
traudi.hoerburger@web.de
unregelmäßige Treffen

Senioren Singkreis
Telefon 33 31 39
Termine s. Programm

Stotterer-Selbsthilfe
info@stottern-in-muenchen.de
1. + 3. Montag i.M. 19 Uhr

Swadaya Indonesia
ruyami.brehm@gmx.de
Sonntag 17 - 20 Uhr

Kartenreservierungen für Veranstaltungen der Seidlvilla am besten per Email unter info@seidlvilla.de oder telefonisch werktags unter 089-33 31 39

Karten bitte eine halbe Stunde vor Beginn an der Kasse holen!

seidlvilla September 2019

Bewerbungsmappen für **Ausstellungen 2020** können Sie noch bis 15. Oktober einreichen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Seidlvilla-Geschäftsführung unter Telefon 089-33 31 39 oder per Email an info@seidlvilla.de.

Ausstellungen Zum 100. Todestag des Architekten Emanuel von Seidl und

Widmungsbuch für Zenzl Mühsam

Zum 100. Todestag des Seidlvilla-Architekten Emanuel von Seidl (1856-1919) zeigen wir eine Ausstellung, die die wechselvolle Geschichte des Anwesens nachzeichnet: Von der Entstehung als repräsentatives bürgerliches Wohnhaus in der Prinzregentenzeit über die Zeit als Spekulationsobjekt in den 1970er Jahren und die Rettung dank des engagierten Kampfs von Bürger*innen bis zur heutigen Nutzung als Kulturzentrum.

In einer kleinen Ausstellung wird das Widmungsbuch „Meiner Zenzl zum 9. Hochzeitstag, 15. September 1924“ mit Zeichnungen und Gedichten präsentiert, das Erich Mühsam aus der Haft in Niederschönenfeld für seine Frau – die Namensgeberin des Zenzl-Mühsam-Saals in der Seidlvilla – gestaltet hatte. Es ist ein Band mit kolorierten Zeichnungen, innigen Huldigungen und liebevollen Gedichten für die Lebensgefährtin. Erich Mühsam war wegen seiner Beteiligung an der Münchner Räterepublik zu einer 15jährigen Haftstrafe verurteilt worden. Zu sehen vom 2. bis 22. 9. täglich von 12 bis 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Auf die Figur kommt es an: Aktzeichnungen

Der menschliche Körper – ob jung oder alt, dünn oder dick – fasziniert Künstler*innen seit jeher. Auch in der Gegenwart hat die Darstellung des Nackten nichts von der künstlerischen Herausforderung verloren. Dass dabei der individuelle Blick jedes Aktmodell anders erfasst, zeigt die Ausstellung in der Seidlvilla. Seit Jahren trifft sich hier regelmäßig eine Gruppe, um wechselnde weibliche und männliche Modelle zu zeichnen. Gearbeitet wird mit verschiedenen Techniken: Blei- und Farbstifte, Kohle, Tusche und Aquarell. Die Malstile reichen von abstrahierenden Umrisszeichnungen bis zu

impressionistischen Studien und realistischen Porträts. Die Ausstellung ist vom 27. 9. bis zum 30. 10. täglich (außer 28./29. 9., 3. 10., 26./27. 10.) von 12 bis 19 Uhr bei freiem Eintritt zu sehen.

1. 9. Sonntag 13 Uhr
Mensa e.V.:
Spiele-Nachmittag
Eintritt frei

1. 9. Sonntag 14 Uhr
Seidlvilla:
Repair-Café
Reparieren statt wegschmeißen
Näheres unter
info@repaircafe-schwabing.de

1. 9. Sonntag 14 Uhr
Seidlvilla:
coffee for four...
Sonntagscafé

Jeden Dienstag 8 Uhr
Seidlvilla:
Hatha-Yoga am Morgen
Bitte bequeme Kleidung und
Matte oder Decke mitbringen.
Gebühr jeweils 10 Euro

Jeden Mittwoch 14 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Mittwochscafé
Die Nachbarschaft lädt zum
wöchentlichen Café.

4. und 18. 9. Mittwoch 15 Uhr
Seidlvilla:
Senioren Singkreis

4. 9. Mittwoch 17 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Literaturkreis LesArt
Offener Lesekreis für begeisterte
Textkonsument*innen
Teilnahmegebühr 4 Euro

5. 9. Donnerstag 18 Uhr
Seidlvilla:
**Offenes Forum des
Seidlvillaverains**
Treff für Vereinsmitglieder und
Interessierte

8. 9. Sonntag ab 12 Uhr
Seidlvilla und Deutsche Stiftung
Denkmalschutz:
Tag des offenen Denkmals®
Zum 100. Todestag des
Architekten Emanuel von Seidl
bietet sich beim Tag des offenen
Denkmals® Gelegenheit, die
Seidlvilla und ihre Geschichte bei
zwei Führungen durch Haus und
Garten näher kennenzulernen –
Beginn 14 und 16 Uhr.

Anmeldung bitte unter Telefon
089-33 31 39 oder per Email
info@seidlvilla.de an.
Zudem sind die Ausstellung zur
Geschichte der Seidlvilla und
das Widmungsbuch für Zenzl
Mühsam zu sehen.
Eintritt frei

8. 9. Sonntag 14 Uhr
Seidlvilla:
coffee for four...
Sonntagscafé

10. 9. Dienstag 20 Uhr
Seidlvilla:
**Jazz+
Booklet**
Tobias Delius (Tenorsaxofon,
Klarinette), Joe Williamson
(Kontrabass), Steve Heather
(Schlagzeug)
In ihrem Booklet haben die
drei Musiker im Lauf der Jahre
verschiedenste Songs gesammelt,
die sie gerne spielen. Dazu
gehören neben eigenen Stücken
Kompositionen von Jazzmeistern,
Freunden und Kollegen, aber
auch einiges, was von Reisen,
Radio oder Kino bei ihnen
hängengeblieben ist. Aus diesem
Booklet können sie während
ihrer Improvisationen schöpfen,
wobei sie nie vorab wissen,
welche Songs wann auftauchen
und wieder verschwinden.
Daraus ergibt sich jedes Mal
eine überraschende Reise
durch Neues, Erinnerungtes und
Vergessenes...
Das Trio tritt seit 2002 auf. Ein
Konzertmitschnitt aus dem Jahr
2010 im Amsterdamer Bimhuis
erschien als CD „Booklet“. Eine
zweite CD „The 100% Rabbit“
kam 2017 auf den Markt.
www.jazz-plus.de,
www.trio-booklet.com
Eintritt 12/15 Euro

12. 9. Donnerstag 17 Uhr
Seidlvilla:
**Führung: Jüdische Schicksale
in Altschwabing**
Janne Weinzierl, Mitglied im
BA 12, führt durch Schwabinger
Familien zum Ausruhen und
Entdecken ein.
Unterstützen Sie den Benefiz-
Flohmarkt durch Ihre Mitarbeit
und Ihre Sachspenden – Kontakt
unter Telefon 39 82 99 oder
nachbarschaft@seidlvilla.de

14. 9. Samstag 15 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
**OASE – monatliches
Familiencafé für Allein-
erziehende und ihre Kinder**
Treffpunkt, Spielraum, Infobörse
Leitung: Angelika Gneist
Ohne Anmeldung – einfach
kommen!
Unkostenbeitrag nach
Selbsteinschätzung

12. u 26. 9. Do 18.30 Uhr
Seidlvilla:
Schwabinger Schreibwerkstatt
Ad-hoc-Texte zu einem vorgege-
benen Thema schreiben, gemein-
sam lesen und besprechen
Gebühr 4 Euro

13. 9. Freitag 19 Uhr
MIR – Zentrum russische Kultur:
**Russische Freundschaften
in München**
Veranstaltung anlässlich des
200. Geburtstags der Großfürstin
Maria Nikolajewna, Herzogin
von Leuchtenberg
Der russische Zar Nikolaus I.
besuchte im Sommer 1838
München. Beeindruckt von
den Bauten der Residenzstadt
beauftragte er den Architekten
Leo von Klenze mit dem Bau
der Neuen Eremitage in
St. Petersburg. Hintergrund
des Besuchs war jedoch die
Verbindung der bayrischen
Wittelsbacher mit den russischen
Romanows: die Tochter des
Zaren, Maria Nikolajewa
(1819-1876), wurde mit dem
Prinzen Max von Leuchtenberg
(1817-1852) verheiratet.
Mitwirkende:
Tatjana Lukina, Arthur Galiandin,
Michael Tschernow,
Svetlana Prandetskaya (Gesang),
Jekaterina Medvedeva (Piano),
Artur Medvedev (Geige) u. a.
Eintritt 8/10 Euro

14. 9. Samstag ab 10 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
**Benefiz-Flohmarkt zugunsten
der Nachbarschaft Schwabing**
Für die soziale Arbeit in der
Seidlvilla werden gespendete
Preziosen und nützliche Dinge
verkauft: Geschirr und Glas,
Stoffe und alte Tischwäsche,
ausgefallene Kleidung, Schmuck,
Bücher am laufenden Band,
Unikate aller Art... Dazu gibt
es Kuchen & frisch gebackene
Waffeln, Börek und Getränke.
Das Kinderspielzimmer lädt
Familien zum Ausruhen und
Entdecken ein.
Unterstützen Sie den Benefiz-
Flohmarkt durch Ihre Mitarbeit
und Ihre Sachspenden – Kontakt
unter Telefon 39 82 99 oder
nachbarschaft@seidlvilla.de

15. 9. Sonntag 11 Uhr
Bund für Geistesfreiheit e.V.:
Sunday Assembly
„Lebe besser, hilf oft, staune
mehr“ – unter dieses Motto
haben zwei Künstler aus
London ihre religionslose
„Sonntagsversammlung“
gestellt. Die Idee: man nimmt
die bewährten Elemente eines
Gottesdienstes und füllt sie mit
Songs und klugen Texten, die
Herz und Hirn erfrischen und
Gemeinschaft erleben lassen.
Ohne Bekenntnis zu Gott oder
irgendwelchen Glaubensinhalten.
Die Sunday Assembly will Seelen-
Nahrung liefern für ein stimmiges
Leben, ohne vorzuschreiben,
wie das genau aussehen soll.
Die Versammlungen gibt es
mittlerweile weltweit in vielen
Städten.
Im September geht es um das
Thema „Genuss als Lebenssinn“.
Eintritt frei

15. 9. Sonntag 11 Uhr
Seidlvilla:
**Lesung
Marianne Ach
„Dieses schmale Stück
Himmel über Paris“**
Die Protagonistin dieses feinen
Romans braucht eine Auszeit, um
sich über ihr Leben und ihre Ehe
klar zu werden. Sie fährt nach
Paris, erlebt dort neben Schönheit
und Pracht auch Banalität und
sinnlose Geschäftigkeit – und
weiß nach ein paar Wochen
endlich, wohin sie gehört.
Marianne Ach lässt auf
beeindruckende Weise teilhaben
an der Unruhe ihrer Hauptfigur
und deren inneren Konflikten.
Eintritt 5 Euro

15. 9. Sonntag 14 Uhr
Seidlvilla:
coffee for four...
Sonntagscafé
**... and more:
Tango-Nachmittag**
Die Tangolehrerin
Marina Jablonski und die
Seidlvilla laden zum Tanzcafé
von 15 bis 18 Uhr.
Eintritt 7 Euro

16. 9. Montag 20 Uhr
Seidlvilla:
**Poetry & Parade
Slam- und Lesebühne
in der Seidlvilla**
Im September zu Gast bei
Jaromir Konecny und
Frank Klötgen: die
Regensburgerin Teresa Reichl,
Dichterin und überzeugte
Slammerin mit Bühnensucht-
Tendenzen, André Schuermann
aus Luzern, Literatur-Veranstalter
und -Vermittler, Autor und Anglist.

Kulturzentrum Schwabing

Dazu gibt es Musik von
Philipp Riederer, Gesang und
Gitarre.
Poetry & Parade auf Facebook:
[www.facebook.com/
PoetryUndParade](http://www.facebook.com/PoetryUndParade)
Eintritt 8/10 Euro

17. 9. Dienstag 19.30 Uhr
Bezirksausschuss 12:
Öffentliches Plenum

18. 9. Mittwoch 18.30 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
**Mittendrin
Gesprächsreihe für Jung & Alt**
Wer bist Du? Du bist ich!
Kostprobe der verdichteten
Lebensweisheiten von der
„optischen“ Mutter des Pumuckl,
Barbara von Johnson – eine
Biografie in Gedichten und mit
witzigen Zeichnungen
Teilnahmebeitrag 4 Euro

18. 9. Mittwoch 19 Uhr
Seidlvilla:
**Film
„15 Jahre Hohenzollern-
straße“. Schwabing – damals
und heute**
Das Leben in Schwabings
Haupteinkaufsmeile zwischen
Schuhen, Klamotten und
Cafés haben Wolfgang
Ettlich und Hans-Albrecht
Lusznat in einer „spontanen
Langzeitdokumentation“ von
2003 bis 2018 aufgezeichnet.
Im Anschluss an den Film gibt es
Gelegenheit zur Diskussion mit
dem Schwabinger Filmemacher
Ettlich.
Eintritt frei

21. 9. Samstag 20 Uhr
Seidlvilla:
**Konzert
Das Münchener Streichtrio**
Sylvia Eisermann – Geige,
Manuel Friedrich Dörsch – Viola
und Michael Rupprecht am Cello
interpretieren das Streichtrio
G-Dur Opus 9 Nr. 1 von Ludwig
van Beethoven und Max Regers
Streichtrio a-Moll Opus 77 b.
Eisermann und Dörsch gehören
hauptamtlich dem Bayerischen
Staatsorchester an, Rupprecht
ist Mitglied des Münchner Bach-
Orchesters und Bach Collegiums.
Eintritt 12/15 Euro

22. 9. Sonntag 14 Uhr
Seidlvilla:
coffee for four...
Sonntagscafé

22. 9. Sonntag 14 Uhr
Vereinigung Akustikus Neurinom:
**20 Jahre VAN-Regionalgruppe
München**
Alte und neue Mitglieder der
Selbsthilfeorganisation sowie
Interessierte sind herzlich
eingeladen! In einem Vortrag
wird Marco Kargl über
logotherapeutische Aspekte
der Behandlung sprechen,
musikalisch wird das Jubiläum
durch Maximilian Geller
(Saxofon) und
Andreas Kissenbeck (Flügel)
gestaltet.
Eintritt frei, Spenden erbeten

23. 9. Montag 19.30 Uhr
Bürgerbegehren für Stolpersteine
in München e.V.:
**Musik im national-
sozialistischen München**
Vortrag und Diskussion
mit dem Theaterwissenschaftler
Sebastian Stauss, es moderiert
Dorothee Piermont.
Nach 1945 wurde in
der BRD der Eindruck
vermittelt, das Musikleben im
Nationalsozialismus sei apolitisch
gewesen. Und das, obwohl
jüdische Musikschaftere und
sogenannte „Neutöner“ aus dem
Kulturleben entfernt und verfolgt
worden waren. In München
gaben Mitläufer und Aktivisten
den Ton an: Rosenbergs
„Kampfbund für deutsche
Kultur“ warb beim Bürgertum
für nationalsozialistische
Kulturpolitik, Richard Strauss
war der erste Präsident der
Reichsmusikkammer, Carl
Orff übernahm Auftrags-
Kompositionen und die
Orchester stützten die
Indienstnahme „arisierter“ Musik
für repräsentative Anlässe. In der
Nachkriegszeit wurde dies als
Gehorsam gegenüber Vorgaben
von „ganz oben“ entschuldigt.
Neuere Forschungen belegen
jedoch, wie willfährig auch
„untere Chargen“ im Wettbewerb
um ein „gesäubertes“ Musikleben
agierten.
Eintritt frei, Spenden erbeten

21. 9. Samstag 20 Uhr
Seidlvilla:
**Konzert
Das Münchener Streichtrio**
Sylvia Eisermann – Geige,
Manuel Friedrich Dörsch – Viola
und Michael Rupprecht am Cello
interpretieren das Streichtrio
G-Dur Opus 9 Nr. 1 von Ludwig
van Beethoven und Max Regers
Streichtrio a-Moll Opus 77 b.
Eisermann und Dörsch gehören
hauptamtlich dem Bayerischen
Staatsorchester an, Rupprecht
ist Mitglied des Münchner Bach-
Orchesters und Bach Collegiums.
Eintritt 12/15 Euro

23. 9. Montag 19.30 Uhr
Seidlvilla:
Lieder aus aller Welt
Franz Amann lädt zum Singen
von Liedern und Mantren aus
verschiedenen Kulturen.
Eintritt frei,
Spenden für den Verein
„Indienhilfe Herrsching e.V.“
erbeten

24. 9. Dienstag 19 Uhr
Gedok e.V.:
**Texte & Töne:
Das Leben – ein Krimi**
Susi Piroué berichtet von ihren
eigenen Kindheitserlebnissen
im Jahr 1945 auf der Flucht.
Im Kontrast dazu, aber
untergründig damit verflochten,
erzählt Katharina Ponnier eine
Kriminalgeschichte vor der
Kulisse des heutigen London.
Begleitet werden die beiden
Autorinnen von Susanne
Weinhöppel, die mit Harfe und
Stimme die Texte untermalt,
forterzählt und kommentiert.
Eintritt 8/10 Euro

25. 9. Mittwoch 19.30 Uhr
Tukan-Kreis e.V. und
Buchhandlung Buch& Bohne:
**Christoph Poschenrieder
„Der unsichtbare Roman“**
Buchpremiere mit Lesung
und Gespräch
Wer ist schuld am Ersten
Weltkrieg? Im Jahr 1918 wird
die Frage immer drängender.
Da erhält der Bestsellerautor
Gustav Meyrink in seiner Villa
am Starnberger See ein Angebot
vom Auswärtigen Amt: Ob
er – gegen gutes Honorar –
bereit wäre, einen Roman zu
schreiben, der den Freimaurern
die Verantwortung für das
Blutvergießen zuschiebt. Der
ganz und gar unpatriotische
Schriftsteller und Yogi kassiert
den Vorschuss – und bringt sich
damit in Teufels Küche.
Kartenreservierung unter
Tel. 089-129 06 77
oder per Email an
tukan-kreis@beck.de
Eintritt 5/7 Euro

26. 9. Donnerstag 19 Uhr
Seidlvilla:
**Eröffnung der Ausstellung
Auf die Figur kommt es an:
Aktzeichnungen**
Wir laden herzlich ein!
Eintritt frei

27. 9. Freitag 10 Uhr
Nachbarschaft Schwabing:
Stilltreff Schwabing
Lompetente Beratung
und Austausch unter Müttern

**Am Wochenende
28./29. September sind
Haus und Garten
geschlossen.**